

LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-LBB-INVEST

Aktienfonds Europa Value

Fondsprofil

Der **LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-LBB-INVEST** ist ein europäischer Aktienfonds, dessen Anlagepolitik darauf ausgerichtet ist, computergestützt, überwiegend in solche europäischen Aktien zu investieren, die im Vergleich zur Gesamtheit der analysierten Aktien nach der Erkenntnis der Gesellschaft unterbewertet sind.

Der **LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-LBB-INVEST** investiert in ausgewählte europäische Aktienmärkte. Da Börsenplätze im Langzeitvergleich durchaus markante Unterschiede aufweisen, werden Auswahlkriterien je nach Land unterschiedlich gewichtet. So steht aktuell z. B. in Deutschland der innere Unternehmenswert, in Frankreich die Dividendenrendite oder in Italien die Steigerung der Kapitalrendite im Vordergrund.

Daneben können auch andere Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Wandel- und Optionsanleihen sowie Genussscheine und Indexzertifikate erworben werden.

Der Fonds kann aufgrund seiner Zusammensetzung eine erhöhte Volatilität aufweisen, d. h. die Anteilpreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein.

Marktkommentar per 31.01.2012

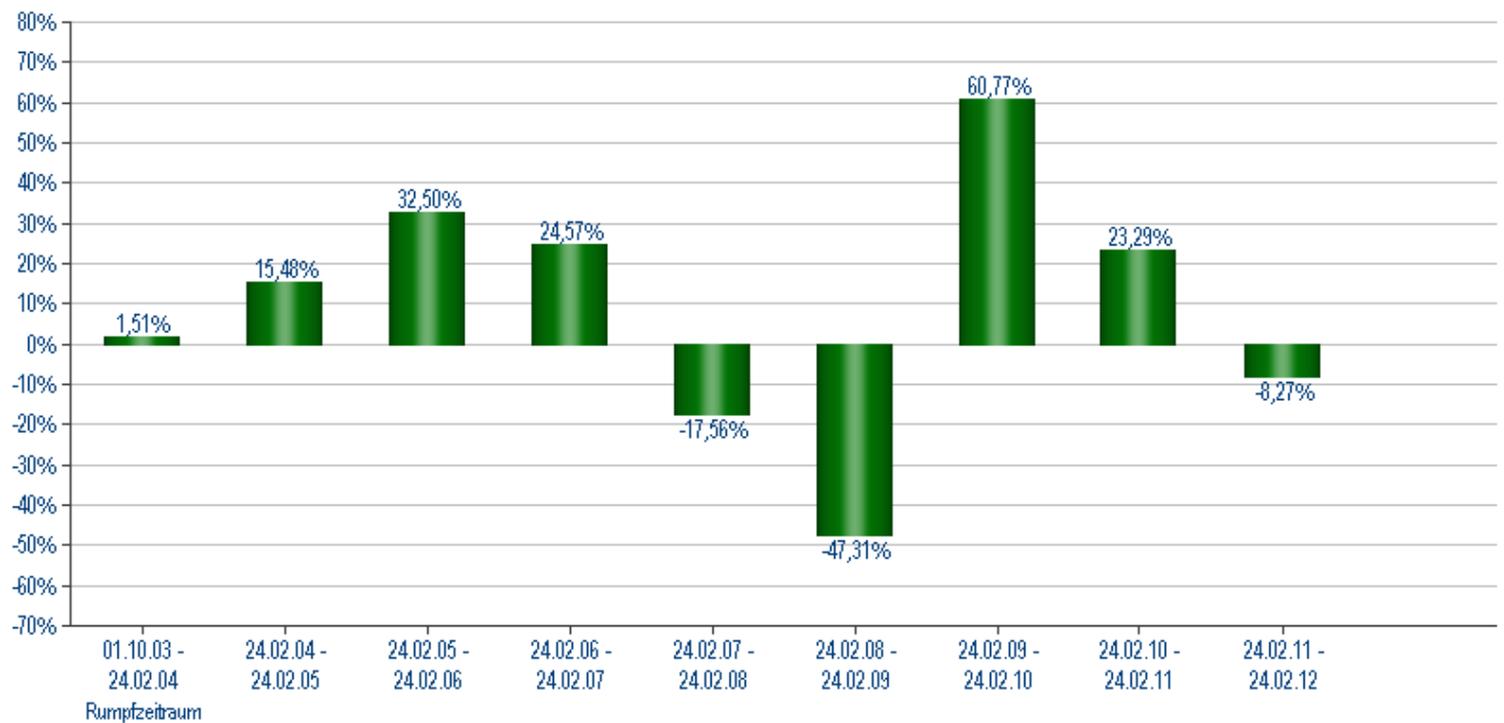
Die Aktienmärkte in der Eurozone sind dank ermutigender Konjunkturmeldungen, sowie den Anzeichen einer leichten Entspannung in der Schuldenkrise und der Liquiditätsflutung der EZB mit freundlicher Tendenz ins neue Börsenjahr gestartet. Im Januar belief sich das Kursplus beim DAX auf 9,50 %. Der EURO STOXX 50 hingegen erzielte, gebremst von der schwächeren Entwicklung in der Peripherie, nur einen Zuwachs von 4,30 %.

Erleichtert registrierten die Anleger, dass die Weltwirtschaft nicht so schlecht dazustehen scheint, wie in den letzten Monaten befürchtet. Anlass dazu gaben neben weiteren Hinweisen für eine Stabilisierung der US-Konjunktur vor allem besser als erwartet ausgefallene chinesische Wirtschaftskennzahlen, die die Befürchtungen vor einer harten Landung im Reich der Mitte weiter abflauen ließen. Auch hierzulande überraschten die Indikatoren zum Teil deutlich positiv (ifo-Geschäftsklimaindex, Einkaufsmanagerindex für das Verarbeitende Gewerbe, ZEW-Konjunkturerwartungen). Die Rezessionssorgen für Deutschland dürften sich somit als übertrieben erweisen. Aber nach einem schwachen Winterhalbjahr sollte der stotternde Konjunkturmotor nur schwer wieder anspringen und somit für 2012 lediglich ein äußerst geringes Wachstum deutlich unterhalb des Potenzialpfades generieren. Auch die Schuldenkrise wurde trotz wachsenden Umschuldungssorgen für Portugal und schleppenden Verhandlungen über einen Schuldenschnitt für Griechenland zuletzt aus einem zuversichtlicheren Blickwinkel betrachtet. Staaten, deren Kreditwürdigkeit Mitte Januar von S&P gesenkt wurde - darunter Frankreich und der Rettungsschirm EFSF, die wie erwartet ihre Top-Bonität einbüßten, sowie Italien und Spanien, die gleich um zwei Stufen schlechter bewertet wurden - konnten sich wieder kostengünstiger refinanzieren. Die freundlichere Kurstendenz dürfte auch der durch den ersten Dreijahres-Tender der EZB zum (wieder) rekordtiefen Leitzinssatz von 1,00 % verbesserten Liquiditätsversorgung im europäischen Bankensektor zuzuschreiben sein. Ende Januar wurde zudem die Ankündigung der US-Notenbank gefeiert, den Leitzins noch bis Ende 2014 unverändert zu belassen und eine weitere Runde quantitativer Lockerung anzugehen.

Die Korrekturrisiken sind nach dem rasanten Kursanstieg seit Ende Dezember deutlich gestiegen. Sofern sich die Schuldenkrise nicht erneut zuspitzt und der Weltwirtschaft eine Rezession erspart bleibt, gehen wir mittelfristig von einer Stabilisierung mit zunächst eher geringem Aufwärtspotenzial aus. Stützen bzw. im Fall einer nachhaltigen Entspannung der Solvenzprobleme stark stimulieren dürften die üppige Liquidität, moderate Bewertungen sowie die fehlenden Anlagealternativen.

LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-LBB-INVEST

Historische Wertentwicklung



Bei den Angaben handelt es sich um Vergangenheitsdaten, die keine Garantie für zukünftige Entwicklungen darstellen. Die Verwaltungs- und Depotbankvergütung sowie alle sonstigen Kosten, die gemäß Vertragsbedingungen dem Fonds belastet wurden, sind in der Berechnung enthalten. **Darüber hinaus wurde der Ausgabeaufschlag im ersten dargestellten Zwölfmonatszeitraum berücksichtigt.** Weiterhin ist zu beachten, dass durch die Fondsverwahrung Depotkosten entstehen können, die das dargestellte Ergebnis schmälern.

Wertentwicklung seit Auflegung*



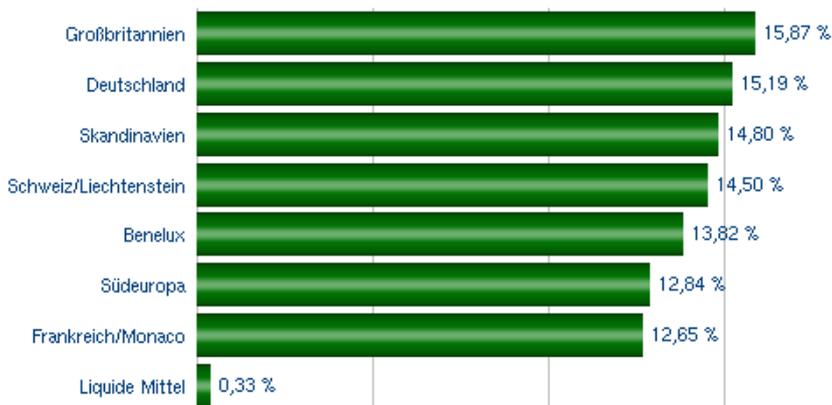
LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-LBB-INVEST

Performance- und Risikokennzahlen*

Performance	kumuliert	p.a	Risiko	3 Jahre
1 Jahr	-8,27%	-8,27%	Volatilität	21,6052%
3 Jahre	81,82%	22,05%	Information Ratio	0,3175
5 Jahre	-21,02%	-4,61%	Sharpe Ratio	0,7029
Daten per 24.02.2012			Beta	1,1705
			Jensen Alpha	1,36
			Treynor Ratio	12,9691
			Value at Risk (99%, 10 Tage, 300 hist. Bewertungstage)	11,06% per 30.12.2011
			Daten per 31.01.2012	

Quelle: DPG, eigene Berechnungen

Portfoliostruktur



Größte Branchenpositionen

Investitionsgüter	16,73%
Versicherung	9,75%
Automobile	9,66%
Grundstoffe	8,78%
Telekommunikation	7,62%

Daten per 31.01.2012

LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-LBB-INVEST

Stammdaten

WKN:	532009	Mindestanlage einmalig:	500,00 EUR
ISIN:	DE0005320097	Mindestanlage Sparplan:	25,00 EUR
Auflegedatum:	01.10.2003	VL-fähig:	Ja
Fondsvolumen (in Mio):	169,35 EUR	Ertragsverwendung:	Thesaurierung jährlich Ende Dezember
Fondswährung:	EUR	Mindestanl. Auszahlplan:	10.000,00 EUR
Erstausgabepreis:	30,00 EUR	Verwaltungsvergütung p.a.:	1,65%
Ausgabepreis:	47,74 EUR	Erfolgsabhängige Vergütung:	keine
Rücknahmepreis:	45,47 EUR	laufende Kostenquote:	1,93%
Ausgabeaufschlag:	5,00%	per Geschäftsjahr:	01.01.2011 bis 31.12.2011
Fondsmanager:	Michael Becker	Pauschalgebühr p.a.:	0,20%
Fondsberater:	Lingohr & Partner Asset Management GmbH	Daten per:	24.02.2012

Ratings / Auszeichnungen per 31.01.2012



Morningstar Kategorie:

Aktien Europa Standardwerte Value

Haftungsausschlussklärung für das Morningstar Rating TM: Das urheberrechtlich geschützte Morningstar Rating von Fonds, die in Europa zum öffentlichen Vertrieb registriert sind, wird auf der Grundlage der Darstellung des Nutzens, den ein Anleger aus der Rendite eines Fonds zieht, ermittelt. Das Rating spiegelt die vergangene risikoangepasste Wertentwicklung wider und wird jeden Monat neu berechnet. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt keine Garantie für zukünftige Ergebnisse dar.

Chancen

- + europäische Anlagestrategie
- + strukturierter, systematischer Managementansatz
- + überproportionale Kurschancen durch Auswahl unterbewerteter Aktien

Risiken

- Währungskursrisiko
- allgemeine Aktienrisiken
- Konzentration auf eine Region

LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-LBB-INVEST

Hinweise

Bei der Anlage in Investmentfonds besteht, wie bei jeder Anlage in Wertpapieren und vergleichbaren Vermögenswerten, das Risiko von Kurs- und Währungsverlusten. Dies hat zur Folge, dass die Preise der Fondsanteile und die Höhe der Erträge schwanken und nicht garantiert werden können. Die Kosten der Fondsanlage beeinflussen das tatsächliche Anlageergebnis. Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

* Bei den Angaben handelt es sich um Vergangenheitsdaten, die keine Garantie für zukünftige Entwicklungen darstellen. Die Verwaltungs- und Depotbankvergütung sowie alle sonstigen Kosten, die gemäß Vertragsbedingungen dem Fonds belastet wurden, sind in der Berechnung enthalten. Eine performanceabhängige Vergütung wird nicht erhoben. Die Wertentwicklungsberechnung erfolgt nach BVI-Methode, d. h. ein Ausgabeaufschlag ist in der Berechnung nicht enthalten. Das Anlageergebnis würde unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages (5%) geringer ausfallen.

Weitere Informationen und die gesetzlichen Verkaufsunterlagen erhalten Sie bei Ihrem Berater. Die Vertriebspartner der LBB-INVEST können für die Vermittlung von Fonds der LBB-INVEST den Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise und/oder eine bestandsabhängige Vergütung erhalten. Einzelheiten kann Ihnen Ihre Kundenberaterin/Ihr Kundenberater mitteilen. Alle Angaben in diesem Factsheet dienen ausschließlich der Produktbeschreibung und stellen keine Anlageberatung dar.

Landesbank Berlin Investment GmbH

Kurfürstendamm 201, 10719 Berlin
Postfach 11 08 09, 10838 Berlin
Telefon: +49 (30) 245 - 645 00
Telefax: +49 (30) 245 - 645 45

E-Mail: direct@lbb-invest.de
Homepage: <http://www.lbb-invest.de>